

Caravan-Salon 2013: Der Ford Transit kriegt eins aufs Dach

Ford präsentiert auf dem heute in Düsseldorf beginnenden Caravan-Salon (- 8.9.2013) erstmals die nächste Nugget-Generation. Das Multifunktionsfahrzeug mit serienmäßigem Hochdach - es wird voraussichtlich ab dem 4. Quartal 2013 bestellbar sein - basiert auf der Kombi-Variante des Ford Transit Custom.

Basis-Motor des neuen Ford Nugget ist der 2,2-Liter-Turbodiesel Baureihe, der für den Nugget in den beiden Leistungsstufen 92 kW / 125 PS und 114 kW / 155 PS zur Verfügung steht und jeweils mit einem Sechs-Gang-Handschaltgetriebe kombiniert wird.

Der Nugget entstammt wieder der Kooperation mit Westfalia. Dieses Mal sind darüber hinaus auch die Erfahrungen und Ideen der Ford-Händler in die Entwicklung mit eingeflossen: Speziell die fünf größten Nugget-Händler, die zusammen auf einen Umsatz von rund 80 Prozent kommen, haben wichtige Hinweise und Anregungen aus der Praxis gegeben.

Auch bei der Generation des Campingfahrzeuges wurde das erfolgreiche Zwei-Raum-Konzept der Vorgänger beibehalten, also die räumliche Trennung von Wohn- und Funktionsbereich. Eine Schiebetür (Beifahrerseite) und eine Heckschwingtür bieten Zugang zum Innenraum.

Zum Bereich „Wohnen“ gehören unter anderem die Komfort-Drehsitze für Fahrer und Beifahrer, die in eine Liegefläche verwandelbare Dreier-Sitzbank (Maße 1,90 x 1,30 Meter), Tisch (abklappbar und auf die gesamte Sitzbankbreite verlängerbar), das Dachbett (2,10 x 1,41 Meter inklusive verstaubarer Aufstiegsleiter), Kleiderschrank und Anrichte mit Stauraum. Zum „Funktionsbereich“ gehören unter anderem der Küchenblock mit Spüle und zwei-flammigem Gaskocher und eine 40-Liter-Kühltruhe sowie ein 42-Liter-Frisch- und der Abwassertank.

Die Kunden erhalten mit dem Ford Transit Custom Kombi nach wie vor das maßgeschneiderte Basisfahrzeug. Den Ausbau zum Freizeitmobil Nugget übernehmen

die Spezialisten der Westfalia Mobil GmbH. Der Verkaufspreis des neuen Ford Nugget setzt sich also zusammen aus dem Preis für das Basisfahrzeug plus des Preises für den Umbau, den Westfalia jetzt im Auftrag und auf Rechnung der Ford-Händler vornimmt.

Der Verkaufspreis für das Basismodell Ford Transit Custom Kombi mit dem 125 PS-Motor beträgt 35 997 Euro (155 PS-Version: 38 020 Euro). Zum serienmäßigen Lieferumfang gehören unter anderem: elektrische Fensterheber vorn, Bordcomputer, Lederlenkrad, Audiosystem, Geschwindigkeitsregelanlage, Heckschwingtür mit beheizbarer Heckscheibe, Klimaanlage, Schiebetür rechts, Start-Stopp-System, Nebelscheinwerfer, Scheinwerfer mit statischem Abblendlicht, beheizbare Frontscheibe, der Fehlbetankungsschutz Easy Fuel sowie 6,5 J x 15 Stahlräder mit 215/65 R 15-Reifen.

Hinzu kommt dann der Preis für das Westfalia-Ausstattungspaket Nugget von 16 184 Euro. Es beinhaltet neben der genannten Campingausstattung noch je ein Ausstellfenster links und rechts, zwei Seitenfenster mit integrierten Verdunkelungssystemen und Moskitonetzen, Gardinen an allen Fenstern, Frontteile des Mobiliars aus hochwertigem, abriebfestem Laminat (Farbton: Seidenbeige), LED-Innenraumbeleuchtung, Boden in Echtholz-Optik im Fahrgastraum, Standheizung mit Zeitschaltuhr und eine Anrichte im Stauraum sowie eine Außendusche an der Küchenrückseite,

Dadurch ergibt sich ein Brutto-Gesamtpreis von 52 181 Euro für die 125 PS-Version beziehungsweise von 54 204 Euro für die 155 PS-Variante. (ampnet/nic)